

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Geschäftsstelle Halle, Leipzigerstr. 9.

Halle a. S., Freitag 15. Oktober 1897.

Postamt Halle, Postfach 30. Preis 30 Pf. für den Monat.

Anzeige-Verordnungen... Die in dieser Zeitung... Preis für die Zeile 40 A.

Verhängnisvoller Optimismus.

Wenn in der linkslebenden Presse behauptet wird, die breite Anhängerzahl der Sozialdemokratie sei weit entfernt davon, revolutionären Behauptungen hemmt zu haben...

Wünschenswert und notwendig für die Erhaltung unserer Staats- und Gesellschaftsordnung ist, nie allseitig zugegeben wird, die Zurückgewinnung des nicht defizienten Anhanges der Sozialdemokratie...

Der letzte sozialdemokratische Parteitag hat, wie uns scheint, dafür, daß eine Sondergebäude gegen die Umkreisagitation...

Die Gegner eines Zwangsverfahrens gegen die Umkreisagitation zerfallen in zwei Gruppen. Die eine wünscht die Sozialdemokratie als politische Bundesgenossin...

Deutsches Reich.

* Die Thatsache, daß Bayern auf seinem vermeintlichen, Reservatrechte bezüglich der Militärgerichtsreform bestehen will...

Wie dagegen die „Staats-Ztg.“ mittelt, ist der Kronrat nicht aus einem plötzlichen Anlaß einberufen worden...

* Antisemitisches Stücklein. Die Wahlagitation in der Westpreign wird - wie die „Berl. Volksztg.“ mit großer Genugthuung meldet - seitens der Antisemiten in der Weise geführt...

* Wie die „Magd. Jgzt.“ hört, hat der Staatssekretär Graf Solovorsky am Montag dem Centralausschuß der Jungmännerbünde Deutschlands die erbetene Audienz gewährt...

Neues über Fritz Reuter.

Vor Kurzem ist wieder einer der Männer, die dem großen plattdeutschen Dichter in seiner Neubrandenburger Zeit nahe standen, zur ewigen Ruhe eingegangen, der Breslauer Professor Dr. Maack...

Nun, die Herren werden sich ja wohl heute Abend näher kennen lernen; Sie kommen doch, Herr Reuter, und lesen uns das Versprochene vor! - „Ach gern“, erwidert dieser...

Man denkt unwillkürlich bei dieser Erinnerung an die „gebildeten“ Damen in „Sunneken“, die eine jämliche Engherzigkeit unwillkürlich fischen, aber bei den „Gehimmlen von Paris“ und dem „Graven von Monte Christo“ bittere Thränen vergießen...

Damberg, ja sogar in Berlin hatten den Verlaß von Reuter's Werken abgelehnt und damit eine - runde Million aus dem Bank gegeben. Es war 1859 oder 1860, da ersahle Reuter freuentschuld unsern Schulmeister: „Du bist ich schon zu Hinkelop gibt mir vor jeden Band unbedingtes aufschumern Darle.“

„Nun ist auch der einigte Genosse aus der Neubrandenburger Zeit zur ewigen Ruhe eingekheit. Es stimmt sehr mäßig, so einen Feigen nach dem andern von Erbdenheim unseres Lieblingsdichters scheiden zu sehen; unwillkürlich kommt mir Fritz Reuter's Worte am Schlusse der „Franzosenzeit“ in den Sinn: „Nimmer wo sind sie blieben, all die Lustigen und truhantigen Lüde, die in die Eitid mitpfeilt hewen? All doo All doo!“

167



Wortverbot erhielt aus Anlass ihrer goldenen Hochzeit ein Aus-

drücklichstes Andenken von 30 Mark. — Die diesjährige Haupt-

versammlung des katholischen Lehrervereins am Unter-Schiede tagte

gestern in Paderborn.

11. Wiesbaden, 14. Oktober. Zur Verfassung der

Sammlung, die verschiedenen Zehnten Zehringens, welche dies

Jahr in großen Massen auftreten und die sich sehr leicht

in einem besondern hierfür präparierten

Verbande gefüllt sind. Diese werden von den

Städten in der Weise abgeführt und angeschafft, wodurch werden die

Damfener in ihrem Vorkauf, die welche sich zu befähigen

Wie man übrigens beobachtet hat, haben diese gefüllten

in diesem Jahre ihre Zahl bis zu einer Tausend von über zwei

das Gedruckt verlegt. Weiterhin würde dies über das

Eintritt eines künftigen Winters schließen läßt.

Magdeburg, 14. Okt. (In der heutigen Stadt-

verordneten-Sitzung) wurde die Erhaltung eines Volks-

abes beschließen und der Bebauungsplan, sowie die

ebenenpläne für die Wilhelmshafen genehmigt.

Magdeburg, 14. Oktober. (Die Magdeburger

Sitze) der heutigen Sitzung des deutschen und österreichischen

Spannervereins ist eingetreten worden. Am 8. d. erzielte

erfolgreich im Hinsicht auf die Magdeburger Hütte

des deutschen und österreichischen Spannervereins

erbeten worden ist. Die Magdeburger Hütte ist 2400

von Sollingen aus in 55 Stunden, von Jüterbog

zu erreichen. Die Fahrt dauert meist noch in der

den Weg, um zu sehen, ob die

ist wiederlich so. Die Güter waren durch ein

desen, dessen Eisenbahn, die

nach dem Württembergischen, ein

Jagd und Sport.

14. Oktober. In der sogenannten kleinen

Schlaf, welche sich vom Gottfriedsriede südlich bis zur

und südlich bis zu den besten

große Treibjagd abgehalten, die in mehreren

370 Haren und 37 Reibhühner zur

Außerdem wurde an der

des Anstalts, 14. Oktober. (Ausbildung)

In diesem Jahre, wie es von Jagden

wurden ist, in auffälliger

in Kalten durchstreifen die

Reiterei und haben nach

Manches Reibhuhn, auch Hasen

und kleine Jagdhunde, werden von

ihnen geschlagen. Der

abgefährliche dieser Tiere

der Jagdüberdacht, er

verleiht sich bis in die

Zauben- und Schneise.

Hochschulen, Akademien, gelehrte

Geellschaften. — Obgleich

Nachfolger des nach

Klausurarbeiten bereuften

Mathematisches Professors

Seliger in Bonn ist Professor

Volke in Wien ernannt worden.

Schiffahrtsnachrichten.

Bremen, 14. Oktober. Der

Schnelldampfer Lahn, Kapit.

Carl Hohl, von Norddeutschem

Lloyd in Bremen, ist gestern

4 Uhr Abends von Bremen

ausbrach, wobei in Folge

des Zusammenstoßes der

von dem Seeamt nach

der Redaction der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

der

Vertical text on the left margin, likely from another page.

Advertisement for HANS ULLMANN, featuring family notices, obituaries, and official announcements.

Halle a. S.

B. Christ

Gr. Steinstr. 13.

Empfehle in grosser Auswahl zu bekannt billigen Preisen:

Garnirte Damen- und Kinder-Hüte

vom einfachsten bis elegantesten Genre.

Grösstes Lager am Platze

[2110]

in ungarisirten Hüten, Sammeten, Seidenband, Tülls, Crêpes und Spitzen in allen Farben.

Karmrod'sche
Musikalien- und Instrumenten-
Handlung
Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
Direktion: M. Richards.

Sonnabend, den 16. Oktober 1897,
29. Vorstellung im Benefizpartout-
Abonnement.
25. Abonnements-Vorstellung.
Farbe wech.
Auf vielseitiges Verlangen:
Zum 2. Male
Die Jüdin.
Grosse Oper in 5 Akten von C. Scribe.
Musik von J. F. Halévy.
In Scene geleitet vom Regisseur:
Georg Hartmann.

Capellmeister Moritz Grimm.
Personen:
Kaiser Sigismund . . . G. Steingag.
Kardinal Johann von
Bavaria Präsident des
Konkils . . . C. Brandes.
Seppold, Reichsfürst . . . J. Hildebrandt.
Prinzessin Gudora . . . M. Wrooda.
Nichte des Kaisers . . . M. Wrooda.
Auggiero, Oberkämmerer
von Konstantin . . . L. Dingeldey.
Cezary, ein Jude, Ju-
welier . . . A. Stitt a. G.
f. d. S.
Reba, seine Tochter . . . A. Gura-Wit-
schiner a. G.
Albert, Offizier der Kaiser-
lichen Leibwache . . . T. Rosen.
Ein Offizier . . .
Ein Musiker . . .
Kurfürstin, Edelherren und Godelamen.
Mutter, Kardinale, Bischöfe und Geistliche,
Höflicheren, Offiziere, Föhntreter,
Herolde und Gehörtsleute, Kaisergerichte,
Nachen, Pagen, Tänzer und Tänzerinnen,
Hausgenossen Cezarys, Weiber, Kinder,
Diener, Knecht.

Im 3. Akt:
Pas serieuse, arrangirt von
Klebe Stahlberg-Wiech, ausge-
führt von derselben und dem Corps de
ballet.
Nach dem 2. Akt findet ein längere
Pause statt.
Aufführung 8 1/2 Uhr.
Anfang 7 1/4 Uhr. — Ende 10 1/2 Uhr.

Sonntag, den 17. Oktober 1897:
Nachmittags 3 1/2 Uhr:
5. **Benefizvorstellung** bei folgenden Preisen:
Zar u. Zimmermann.
Komische Oper in 3 Akten.
Text und Musik von Albert Berling.
Abends 7 1/2 Uhr:
30. Vorstellung im Benefizpartout-
Abonnement.
5. Vorstellung außer Abonnement.
Mit neuer Ausstattung an Dekorationen.
Zum 3. Male:
Die versunkene Glocke.
Ein deutsches Märchen-Drama in 5 Akten
von Gerhart Hauptmann.

Walhalla-Theater.

Freitag, den 15. Oktober:
Letztes Auftreten!
Direktion: Richard Subert.
Die Gesellschaft **Alexandroff** (zehn
Personen), russische National-Gesangs- u.
Tanz-Gesellschaft. — Der Neger **Joao
Mamadoo** (Det. **Präsi von Soelich**),
Fantastischer Quilist und Baubeschützer. —
Die **Freire** - Truppe, Parterre-Gym-
nastiker mit klassischen Spielen. — **Frères
Eugène**, Brauere-Quilistinnen auf der
japanischen Veiter. — **Strohers Puck**
und **Jola**, groteske Burlesk-Komö-
dianten (ein Stück im Repertoire). —
Frl. **Alma Bergenson**, schwedisch-
deutsche Soubrette. — Die Geschwister
Gottlieb, Original- u. Gefangs- und
Charakter-Duettisten. (1413)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Weisse, schwarze u. farbige
Seidenstoffe
empfehlen zu
Brautkleidern
in selten schönen Geweben
auffallend billig
Seidenhaus
G. Schwarzenberger
HALLE A/S.
Gr. Steinstrasse
Nr. 88.



Prima Hamburger Gänse, Pfd. 70 Pfg.
Hamb. Enten, 3—4 Pfd. schwer, Pfd. 80 Pfg.
Frisch gefangene Leipziger Lerchen.
Fasanen, Rebhühner, Krammetsvögel, Rehwild, Hasen.
Täglich frische Prima Holländer Austern.
Neue Gemüse- u. Frucht-Conserven.
Feinste Qualitäten, reelle Packung, sehr billige
Preise.
Strassburger Gänseleberpasteten in Terrinen,
Frankfurter u. Fraustädter Würstchen.
Sprengel & Rink,
Leipzigerstr. 2. — Telephon 414. [2125]
Weinhandlung. Wein- u. Probirstube.

Kinder-Garderobe.

Mädchen- Knaben-

Haltbare Stoffe.
Gute Arbeit.
Billige Preise.

Mäntel
Jacken
Kleider.

Anzüge
Paletôts
Joppen.

Geschw. Loewendahl

(Alter Dessauer). 49. Gr. Ulrichstrasse 49. (Alter Dessauer). [2127]

Verloren


am Sonntag Abde des Remplatzes
Büfend. Wiesen ein dundigener Koben
manuel. Abzugeben gegen Belohnung
Schloß Gleina bei Freiburg a. U.

Bayerische
Zugochsen,
Pflugochsen,
Mastochsen,
sowie 6—24 Monate alte
Kälber
aller Rassen
zu billigen Preisen franco
jeder Bahnstation
empfehlen
Leopold Engelman,
Weiden in Bayern. [9055]

Schluricks Bade-Anstalt

Halle a. S. Hochstr. 17. am Steinweg.

Voll dampf-
Theildampf-
Rump- und
Wannenbäder.
Einpackungen,
vorzügliche
Massage und
Gü e.



Geföhnet für
Herren und
Damen
täglich von
Morgens 7 Uhr
bis Abends
8 Uhr.
Sonntags bis
2 Uhr.

Zur Capitals-Anlage

Können wir
3 1/2 0/100, **3 3/4** 0/100 u. **4 0/100** bis 1905 unkündbare
Pfandbriefe
verschiedener Hypothekenbanken
vom Lager jederzeit **kostenfrei** abgeben. [2109]
Ernst Haassengier & Co., Gr. Steinstrasse 10. Bankgeschäft.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versicherungsbestand am 1. Dezember 1896: **705 Millionen Mark.**
Dividende im Jahre 1897: **30 bis 13 1/2%** der Jahres-Normal-
prämie — je nach Art und Alter der Versicherung.
Vertreter in Halle (Saale): [620]
Dr. Wilhelm Rasch, Albrechtstr. 38.

Grosse Auswahl

feinster Hamb. Gänse u. Enten, Poularden, feister Reb-
hühner, Fasanen, Hasen und Rehwild, Prachtvolle Ital.
Trauben, Ananas, Tyroler Obst.
Feinste Neue Gemüse- u. Früchte-Conserven.
Engl. Sellery, Endivien, Maronen, Rübechen,
Kieker Sprossen, Schleibücklinge, Elbbaale,
fetthliessenden Rhein- u. Weserlachs, Astrachan-Caviar,
Ia. Holl. Austern, Gänseleberpasteten, Pains
empfehlen
Pottel & Broskowski,
Gr. Ulrichstr. 28. — Fernspr. 193. [2124]

Carl Koch's Nährzwieback



stärkt den Knochenbau, befördert die Körner-
zunahme und ist durch seinen hohen Nähr-
werth und Gehalt an Nährsalzen geeignet,
das Kind vor den Folgen schlechterer Er-
nährung zu schützen.
In Düten und Paqueten zu 10, 20, 30 und
60 Pfg. in
Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik
Ferrestrasse 1. [0284]
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Billigste Bezugsquelle in Anzug-, Paletot- und Beinkleider-Stoffen für Herrengarderobe.

Anfertigung nach Maass binnen kürzester Zeit, guter Sitz wird verbürgt.
Gefertigte Anzüge und Winterüberzieher von 36 Mark an, **Beinkleider** von 10 Mark an.
Gr. Steinstrasse 80. Halle a. S. Wilhelm Neue, Halle a. S. Gr. Steinstrasse 80
Fernsprecher 521. Fernsprecher 521.
Rotationsdruck und Verlag von Otto Thiele, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87. [11/1 Beilage]

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Herbstkongreß der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft.

II. Berlin, 15. Oktober.

Der Herbstkongreß der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft brachte im weiteren Verlauf einige allgemein interessirende Verhandlungen. Zu Ausfluß für König wurde von Oekonomierath Kretzien v. A. Klage geführt über einen die Ausfuhr von Zucker...

leiter, daß sodann einen allgemeinen Bericht über die Vorkarbeiten zur Dresdener Ausstellung. Der Plag ist günstig gefallen, aber etwas klein, so daß eine gewisse Beschränkung der Thierabtheilungen nöthig wird.

Halle'sche Lokalnachrichten vom 15. Oktober.

Der Redakteur unserer Original-Beilage (Halle) ist nur mit deutscher Sprache angeeignet.

- Vereen der Aerzte im Regierungs-Bezirk Merseburg und dem gesonderten Anhalt. An der gestrigen Herbstversammlung, die Herr Geheimrath Sanitätsrat Dr. Kallmann u. a. leitete, wurde bekannt gegeben, daß der Vereen gegenwärtig einen Mitgliederbestand von 145 aufzuweisen hat.

- St. Johannes-Gemeinde. Am Antrage und unter Leitung der Herren Vorstandsvorsitzender Herr Ernst Schödel und Kirchenrat Dr. v. d. Grotte...

- Finanzkommission. An der gestrigen Sitzung wurde der Antrag des Magistrats zur Errichtung einer Anstalt für die Unterbringung der Armen...

Jahres waren 1200 Mk für Baumanlagen bewilligt worden; in diesem Jahre stellte der Magistrat den Antrag auf Bewilligung von 4480 Mk...

- Am V. kommunalen Wahlbezirks Vereen hielt gestern Abend der Wahlvereensvorsitzende Herr Dr. v. d. Grotte einen Vortrag über die Wahlvereensangelegenheiten...

- Wahlvereensvereine. An der hiesigen Universität hat heute wieder ein neuer Wahlvereensverein begonnen...

- Große Ausstellung in Sicht. Die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft veranlaßt zur Errichtung ihrer Ziele alljährlich große Ausstellungen...

- Gesangvereine. Auch in diesem Jahre findet wiederum ein Familienabend des Gesangvereins statt...

- Von Lehrern-Vereen. Wie in den letzten Jahren, wird der hiesige Lehrern-Vereen auch in diesem Winter wissenschaftliche Vorträge veranstalten...

- Von der Eisenbahn. Wie aus am Samstag mitgeteilt wird, scheint eine von dem Reichs-Eisenbahnen ein Interesse der Reichsbahnen im Vorjahre gestiftete Einrichtung noch wenig bekannt zu sein...

- Festscheit des Deutschen Traktatvereins. Die Stadt Halle, in der so viele Vöhen gebildet wurden, hatte doch bisher kein eigenes Vöhenfest...

- Anzüge, -Mäntel, -Paletots, -Jaquets, -Frjacs, -Joppen, -Hüte, -Mosen, -Gamaschen, -Strümpfe, -Mützen, -Kleider, -Mantelschuhe etc. u. allen Preislagen

empfehlen als Spezialität in größter Auswahl

Geschw. Jüdel 101 Leipzigerstraße 101. Hazar für Kinder- Bedarfsartikel.

Samstag, den 17. d. M., hat sich gefestigt und mehr als zuvor...

Mittwoch, den 20. d. M., hat sich gefestigt und mehr als zuvor...

Der evangelisch-lutherische Hilfsverein hat am 1. d. M. die Arbeiten des Jahres...

Die Polengasse. Wir wollen nicht verfehlen, nochmals daran zu erinnern...

Der Handelskammer sind von uns unterzeichnete Seite Mitteilungen über die 3. und 4. Klasse...

Unterstützung in Halle a. S. An verschiedenen Stellen des Feuilletons ist die Mitteilung einer Orgel vorgefallen...

Am Abend gefestigt. Das kleine Banden des Maares Wäpfe von hier wollte auch mal...

Die elektrische Bahn. Über der elektrischen Bahn kam bald die feierliche Eröffnung...

Halle'sches Kunstleben. Stadtheater. (Zannhäuser von R. Wagner. - Finales Orchester von Frau Alexandra Gura...

es wäre vielleicht rathamer gewesen, das Frau Gura-Mittelmässigkeit...

Am dem Bureau des Stadtheaters wird uns geschrieben: Morgen Sonntag...

Kirchliche Anzeigen.

Am 18. Sonntag nach Trinitatis, den 17. Oktober 1897, Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

Am 1. u. 2. Frauen: Vorm. 10 Uhr: Sup. D. Köster. Nach der Predigt: Beside und Abendmahlsfeier...

dürften sich auch zu uns ausbreiten, und zwar zuerst bei etwaiger...

Letzte Stadt- und Fernsprechnachrichten. Mannheim, 15. Oktober. Ein Militärzug mit...

Madrid, 15. Okt. In Granada wurden gestern Nachmittag 4 Uhr...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Londen, 15. Oktober. In dem hiesigen Hospital befinden sich 18 Typhuskranke...

Londen, 15. Oktober. Der Korrespondent des 'Standard' in Konstantinopel...

Volkswirtschaftlicher Theil. Viehmärkte.

Preise für Schlachtvieh nach Lebendgewicht in Halle a. S. In der Zeit vom 8. bis 15. Oktober 1897 einschlägig...

Table with 4 columns: Gattung, Alter, Gewicht, and Preis. Rows include Rind, Schweine, and Schafe.

Preise für Schlachtvieh nach Lebendgewicht in Halle a. S. In der Zeit vom 8. bis 15. Oktober 1897 einschlägig...

Table with 4 columns: Gattung, Alter, Gewicht, and Preis. Rows include Rind, Schweine, and Schafe.

Preise für Schlachtvieh nach Lebendgewicht in Halle a. S. In der Zeit vom 8. bis 15. Oktober 1897 einschlägig...

Table with 4 columns: Gattung, Alter, Gewicht, and Preis. Rows include Rind, Schweine, and Schafe.

Preise für Schlachtvieh nach Lebendgewicht in Halle a. S. In der Zeit vom 8. bis 15. Oktober 1897 einschlägig...

Table with 4 columns: Gattung, Alter, Gewicht, and Preis. Rows include Rind, Schweine, and Schafe.

Preise für Schlachtvieh nach Lebendgewicht in Halle a. S. In der Zeit vom 8. bis 15. Oktober 1897 einschlägig...

Preise für Schlachtvieh nach Lebendgewicht in Halle a. S. In der Zeit vom 8. bis 15. Oktober 1897 einschlägig...

Wahlzettel
 Der Wahlzettel soll in der Form eines Briefes mit einer leeren Seite
 abgeben, welche nur der Inhalt des Wahlscheines zu enthalten hat.
 Die Wahlzettel sollen in der Form eines Briefes mit einer leeren Seite
 abgeben, welche nur der Inhalt des Wahlscheines zu enthalten hat.
 Die Wahlzettel sollen in der Form eines Briefes mit einer leeren Seite
 abgeben, welche nur der Inhalt des Wahlscheines zu enthalten hat.

Wagnung, den 15. Oktober 1897. (Sg. Drahtbericht.)
 Hamburg, den 15. Oktober 1897. (Sg. Drahtbericht.)
 Hamburg, den 15. Oktober 1897. (Sg. Drahtbericht.)

Wagnung, den 15. Oktober 1897. (Sg. Drahtbericht.)
 Hamburg, den 15. Oktober 1897. (Sg. Drahtbericht.)
 Hamburg, den 15. Oktober 1897. (Sg. Drahtbericht.)

Wagnung-Course vom 15. Oktober 1897.

1000 Mark	100.00
500 Mark	50.00
250 Mark	25.00
100 Mark	10.00
50 Mark	5.00
25 Mark	2.50
10 Mark	1.00
5 Mark	0.50
2 Mark	0.25
1 Mark	0.125

Coursnotirungen
 vom 15. Oktober 2 Uhr Nachmittags.

Brennöl- und Leuchte-Handl.		Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-		Industrie- u. Papier.	
1000 Mark	100.00	1000 Mark	100.00	1000 Mark	100.00
500 Mark	50.00	500 Mark	50.00	500 Mark	50.00
250 Mark	25.00	250 Mark	25.00	250 Mark	25.00
100 Mark	10.00	100 Mark	10.00	100 Mark	10.00
50 Mark	5.00	50 Mark	5.00	50 Mark	5.00
25 Mark	2.50	25 Mark	2.50	25 Mark	2.50
10 Mark	1.00	10 Mark	1.00	10 Mark	1.00
5 Mark	0.50	5 Mark	0.50	5 Mark	0.50
2 Mark	0.25	2 Mark	0.25	2 Mark	0.25
1 Mark	0.125	1 Mark	0.125	1 Mark	0.125

Ausländische Fonds.

1000 Mark	100.00
500 Mark	50.00
250 Mark	25.00
100 Mark	10.00
50 Mark	5.00
25 Mark	2.50
10 Mark	1.00
5 Mark	0.50
2 Mark	0.25
1 Mark	0.125

Wagnung-Course.

1000 Mark	100.00
500 Mark	50.00
250 Mark	25.00
100 Mark	10.00
50 Mark	5.00
25 Mark	2.50
10 Mark	1.00
5 Mark	0.50
2 Mark	0.25
1 Mark	0.125

Wagnung-Course.

1000 Mark	100.00
500 Mark	50.00
250 Mark	25.00
100 Mark	10.00
50 Mark	5.00
25 Mark	2.50
10 Mark	1.00
5 Mark	0.50
2 Mark	0.25
1 Mark	0.125

Bekanntmachung.
 Ein 2000 Mark großes Gut
 steht zu verkaufen
20000 Mark
 nebst 5% Zinsen innerhalb der land-
 schaftlichen Tage. Kaufschilling sofort
 gegen ihren Vorkauf in der Exped.
 dieser Zeitung niederlegen unter
 Z. 11984. [1984]

600,000 Mark
 Zittungsgelder sind zu 3 1/2 - 3 1/4 %
 auf Rufe auszuliefern durch
H. J. Baer, Bankgeschäft,
 Halberstadt. [1418]

Die Seifenfabrik
 von **Eduard Kobert, Halle**
 gegründet 1793.
 empfiehlt ihre vollständig rein
 und neutral gesottene
Kern- und Schmierseifen.
 Zur Erlangung und Conservirung
 einer zarten Haut, sowie zum
 Waschen der Kinder und als
 mildeste, sparsame Seife zum
Kasiren halte ich mein
parfümiertes Kali- Fettsäure-
seife empfohlen. [1419]

Landwirtschaftl. Beamter,
 verheiratet, kautionsfähig, im Alter von
 38 Jahren, sucht eine Stelle als
 Beamter, angesehene Stellung per 1. Januar
 event. auch früher. Ansprüche behält.
 Bestehe Offerten unter Z. 12025 an die
 Expedition dieser Zeitung erbeten.

Eine Mannsell,
 nicht unter 24 Jahre alt, tüchtig sowohl
 in Wollerei, wie auch in der ger. und
 feinen Wollerei, sucht eine Stelle als
 Beamter, angesehene Stellung per 1. Januar
 event. auch früher. Ansprüche behält.
 Bestehe Offerten unter Z. 12026 an die
 Expedition dieser Zeitung erbeten.

Erbtheilungshalber
 soll ich im Auftrage der Erben des ver-
 storbenen durchgehenden Wollwebers
Gustav Berger
 hierseits folgende zu seinem Nachlass ge-
 hörigen, noch neuen, herrenschaftlich ein-
 gerichteten **Häuser**
Schwefelstraße Nr. 38
 und
Schwefelstraße Nr. 39,
 anstatt des Steinwegs und in nächster
 Nähe der Straßenbahn, unter sehr
 günstigen Bedingungen und billig
 verkaufen.
 Das Grundstück Nr. 38 ist als Villa
 im altgriechischen Stil erbaut, besitzt
 Hof und Hintergarten, Pferde- und Wagen-
 remise, Stallungen, Hüner- und Tauben-
 schlag, Badeeinrichtung, 2 Ballons und
 Veranda nach dem Garten hin und
 Abgitterung.
 Das Grundstück Nr. 39 besitzt ebenfalls
 Hof und Hintergarten, 3 Ballons und
 Veranda nach dem Garten zu, Spring-
 brunnen, Hintergebäude und in jeder
 Hinsicht Ausstattung.
 Die Verkaufsbedingungen können in
 meinem Bureau, Poststraße 6, an den
 Verlegern von Vormittags 8-12 Uhr
 und Nachmittags von 3-6 Uhr ein-
 gesehen werden.
 Interessenten wollen sich recht bald an
 mich wenden.
 Die Beschaffung der Grundstücke kann
 jeden Tag gesehen. [1967]
Halle a. S., den 11. Oktober 1897.
Der Justizrath,
Herr Otto.

Pferd,
 schwarzbr., preuß. Stute, mittelgr., ohne
 Abwehr, 7jährig, sehr leicht, sehr Trab,
 und schwer. Gem. viel vertrieben, sehr
 schön gefärbt, lammtrotig, sehr leistungs-
 fähig. Ihre Vorfahre in der Exped.
 dieser Zeitung niederlegen unter
 Z. 11984. [1984]

Zum Einmachen.
 Meine langjährig Fruchtesäfte
 sind vorzüglich zum Einlegen der
 Früchte, bringe hiermit in
 empfehlende Erinnerung. Verkauf in
 einzelnen Litern und Maßwe.

Stallschweizer
 bei 25-30 Stück Milchvieh. Effert mit
 Lohnanprüchen sich zu richten an
O. Gerbig,
 Sandfeld bei Sandershausen.
 Bei einem größeren öffentlichen An-
 schaffungen ist sofort besug am 1. November
 ds. Jrs. die Stelle eines
Bureau-Dieners,
 welcher gleichzeitig die Reinigung der
 Bureau's Räume und die Geschäftes eines
 Hausmanns zu übernehmen hat, vakant.
 Interessenten wollen sich unter
 Besichtigung ihrer Angelegenheiten, sowie eines
 kurzen Lebenslaufes unter Z. 12099
 an die Expedition dieser Zeitung mit
 ihrer Bewerbung wenden. Gehalt nach
 Uebereinkunft. [2299]

Eine junge Dame
 in ein Glas-u. Porzellan-Geschäft gesucht.
 Offerten unter Z. 12073 an die
 Expedition dieser Zeitung erbeten. [2072]

Zwangs-Versteigerung.
 Sonnabend, den 16. Oktober d. Js.,
 Nachmittags 2 Uhr
 in der Rathsstube des
 St. Annastraße 14 hierseits
5 Fahrräder
 öffentlich meistbietend gegen sofortige Be-
 zahlung. Der Verkauf findet bestimmt statt.
Winter,
 Gerieths Wollweber in Halle a. S.,
 Steinrückchen 5.

Wallach
 nebst eleganten Hüften offen
 und silberplattirtem Geschirr zu verkaufen.
 Großwerther.
von Arnstedt.
150 Stück
halbenenglische
Lämmer
 giebt ab
 Hiltbergut Nöbgen d. Mansfeld.

Albin Hentze,
 Schmeierstraße.
Heirathsgesuch.
 Ein Colonie- u. Verwalter von
 25 Jahren, gedienter Artillerist, welcher
 häusliche und landwirtschaftliche Schule
 besucht, mit einem Vermögen von
 30000 Mk., hässer mehr, sucht, da ihm
 an Gelegenheit fehlt, die Bekanntschaft einer
 jungen Dame im Alter von 18-25 Jahren
 beizubringen. Vermögen
 nicht unter 30000 Mk. erwünscht, da
 selbiger Verdienst eines größeren Gehalts
 beabsichtigt. Outer Charakter, Verheirathung,
 Einheirathung nicht ausgeschlossen. Damen,
 welche diesem wahren Gebrauche Vertrauen
 schenken, werden gebeten, ihres Offertens
 mit Photographie unter Z. 12086 in
 der Expedition dieser Ztg. niederzulegen.

4-6 zuverlässige Leute,
 Männer oder Frauen zum Ausfragen von
 Profibieren gelehrt. Zu melden
 (2123) **Wolfsbau, Ruffischer Hof.**

30 Mädchen
 werden noch gesucht zu hohen Alfordrägen
 für zu grabende Wägen und einmischen
 3 Mt. 13 pro Morgen, für angesehene
 Wägen und einmischen 3 Mt. 13 pro
 Morgen. Preisgeld wird entrichtet. (2102)
Bauernfabrik Königsaue,
Bahnstation Große in Anh.

Größtes Hausgrundstück
 in stark aufblühendem Grund, vorzüg-
 lich zum Vermietn. a. Kurgäste geeignet, ver-
 b. 5-6000 Mk. Unt. Hab. u. L. J.
57150 durch **Haasenstejn**
 Vogler. A.-G., Halle.

Salat-Kartoffeln!
 Verkauft von jetzt ab wieder die schönsten
 roten Nieren mit gelbem Fleisch,
 als Salat-Kartoffeln, 3 Centner 150 Mk.
 ab Kanton Hofsch. Nachnahme Geld,
 einführung. [2122]
A. Boettcher, Reichth. W. H. C.

Offene und gezeichnete Stellen.
Offerten von Stellen-Suchenden
 ist hiesig das für den Weidens-Verband
 benötigte Porto beizufügen.
 Expedition d. „Holl. Ztg.“

Zu der 1. Etage
 ist eine Wohnung 5 Zimmer, Bad,
 Küche und Zubehör, 1 April zu
 vermieten. Näb. **Scharrenstr. 6, p.**

Alte Promenade 23,
 vis-a-vis Universität, herrsch. 1. Etage,
 9 Zimmer, ev. 10. 3. Etage, 8 Z.,
 1/10. Belicht. nach Nord. beim Hans-
 mann 11-1 Uhr. Näb. **Wühlweg 39.**
 + 3 g. Räume u. Gemächer,
 + Parquetböden, etc. geeignet, mit
 directem Eingang von der Straße,
 + vor sofort ab. später im Parterre
 + Marienberg 11 zu verm. (1476)

Eröffnung der Glas-, Porzellan-, Haus- und Küchengeräte-Handlung

Sonnabend, den 16. ds. Mts.
Hans Dinglinger, Bernburgerstrasse 28a. [210]

Naturheilverfahren!

Rath in allen Krankheitsfällen.
Robert Schlorick,
Halle a. S. Naturheilkundiger. Hochstr. 17.
Kranke besuche und behandle auf Wunsch auch
ausser dem Hause. [2116]
Prospekte über meine Heilerfolge gratis.
Sprechstunde 8-11, 2-5 Uhr, Sonnt. u. Festt. b. 11 Uhr.

Wissenschaftliche Kurse des Lehrerinnenvereins.

Herr Prof. Dr. Uphues: Montags 6-8 Uhr. Geschichte der Philosophie
von Bacon an bis zur Zeitgeit. (In der Industriehule Seimrichstr. 1.)
Anfang: den 1. November.
Herr Prof. Dr. Stranch: Dienstags 5-7 Uhr. 1. Stunde: Geschichte der
deutschen Literatur von 1250 an. 2. Stunde: Letztes mitteldeutscher
Proben. (In der Oberrealschule.) Anfang: den 2. November.
Herr Dr. Simon, in französischer Sprache: La littérature française depuis 1818.
Anfang nach Neujahr.
Eincitstarten zu haben bei Fräulein Gosche, Karstraße 9, von
2-4 Uhr und bei Fräulein Schüring, Karstraße 15, von 11-1 Uhr.
2096) Der Vorstand des Lehrerinnenvereins.

Domgemeinde.

Die Mitglieder der Domgemeinde werden zu einer Vorbesprechung unserer
kirchlichen Wahlen auf
Montag, den 18. d. Mts., Abends 8 Uhr,
nach dem Rathstafel, II. Saal (Weinstube) freundlichst eingeladen.
2114) von Holly. Paegz. Gans.

Der Frauenverein für Armen- u. Krankenunterstützung der Johannesgemeinde

hält am 18. und 19. Oktober d. J. von früh 10 Uhr an im
unteren Saale des Stadtschützenhauses einen

Bazar

ab, in welchem die von den Mitgliedern gefertigt und handarbeiten u. zum Verkauf
geeignet werden. Der Erlös dieses Bazar wird unverzüglich der Unterstützung
und Hilfe armer Kranke gewidmet.
Die betreffenden Gemeindeglieder sind bereits am Tage vor Eröffnung des Bazar
von 10-11 Uhr an zur Beschäftigung ausgehollt. Wir würden uns an alle
hochachtungsvollen, wohlthätigen Damen mit der Bitte, diesen Bazar mit ihrem werthen
Besuche beehren, ihren Bedarf dort decken zu wollen und so mit zu helfen an dem
guten Werke.

Der Vorstand des Frauenvereins der Johannesgemeinde
für Armen- und Krankenunterstützung.
Frau Anna Wöhrfeld, Frau Stille Doernis, Frau Anna Eggert, Frau Clara
Schulze, Frau Johanna Schulze, Fräulein Marie Schwarzburger, Frau
Jenny Stabenbogen, Frau Maria Bernice.
G. Doernis, Stadtrath, Vorstandsdr. Hermann Schulze, Schriftfuehrer, Rentant.

Pferdezucht-Verein Merseburg.

Die vereehelichen Vereinsmitglieder werden hiebyurch zu einer Versammlung auf
Mittwoch, den 20. d. Mts., Nachm. 3 Uhr,
im „Tivol“ zu Merseburg
mit der Bitte um zahlreiche Theilnehmung ergebenst eingeladen. Gäste sind willkommen.
Tagordnung: 1. Bericht des Vorstands über das Vorjahr. 2. Mit-
theilung über die Verlegung der diesjährigen Pferde- und Fohlenböden. 3. Bericht
auf den einzelnen Züchtlern, in welchen Röntgen oder geführte Zeugnisse abgeleitet
haben. 4. Vortrag des Herrn von Drathen-Galle über: „In welcher Weise ist
erfolgsprechend mit der Zucht vollständiger Pferde englisch-schottischen Schlags
weiter fortzuführen?“
Söfian, den 11. Oktober 1897.

Der Vorsitzende.
Graf Hohenthal.

Neuheiten

in 50 Pfg., 1 Mark- und 3 Mark-Artikeln,
Bronze- und Zinkgusswaren,
ff. Lederwaren, Papier-Ausstattungen
jeder Preislage empfiehlt
Albin Hentze, 24 Schmeercstr. 24.

Prinz Carl.

Englich [2111]
Konzert von der Oeherreichischen
Zaunen-Stavelle Ludwig
Deutsche Reichs-Gesellschaft
Verband Halle a. S.
Sonnabend, den 16. Oktober 1897.
Abends 8 Uhr im Verbandssaal
Restaurant Mars la Tour Monatsver-
sammlung. Die verschiedenen wichtige
Bunkte zur Gedächtnis vorliegen, bitten
wir um zahlreiches Erscheinen unserer
Freundeinnen und Freunde. Mit freundl.
Freundgrüß.
Der Verbands-Vorstand,
Fritz Marquart.

Schulbücher,
neu und gebraucht, billigst bei
Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 35,
Ecke der Alten Promenade.

Flechten

und jeden
Hautauschlag
heilt schnell und gründlich
(Wirkliche Ausluft Lothensfrei.)
Reinonmarkte beitegen.

Dr. Hartmann,
Spezialarzt für Haut-
und Farnisiden in Ilm a. S.

Am Mittwoch, d. 20. d. M.

findet im
grossen Saale der „Kaisersäle“
Abends 7½ Uhr der
II. Spiel-Abend
meiner
Theater-Schule
unter meiner Mitwirkung statt.
Hierzu lade ich wiederum alle Freunde
meiner Kunstübungen ergebenst ein.
Regisseur **Rudolf Lorenz**
Lehrer der Schauspiel- und Redekunst,
Karlsruhe 25, pt.
Programme sind bei mir oder am Saal-
ingang gegen eine entsprechende Un-
kostengebühr zu haben. (1898)

Beim Gredyer-Bier?
Anton Dreher'sches Brauhaus
Michaelob in Göttingen
Deutscher Geführer, deutsche Gemüthe
deutsche Arbeiter.
[2092]

The Berlitz School of Languages.

Überleitung
Herr Professor M. D. Berlitz
in New-York.
Zweischulen in Deutschland.
Berlin, Ostfildstr. 25,
Breslau, Göttinger Str. 113,
Schmidbühlstr. 3, Krenzasse 17a,
Crefeld, Südwall 11, Dresden,
Prager Str. 38, Düsseldorf,
Schadowstr. 48, Eberfeld,
Mühlstr. 35, Frankfurt a. M.,
Zeil 39, Hannover, Karmarschestr. 5,
Brestow 3a, München, Isarhofplatz 5.

Halle (Saale),
Sternstrasse 11, II.
Englisch, Französisch,
Italienisch,
Deutsch für Ausländer.
Nur nationale Lehrkräfte.
Einzelunterricht und Unterricht in
Klassen für Damen und Herren.
Prospekte kostenfrei.

Erstes
Halleches Sprach-Institut
Methode Berlitz
Sternstrasse 8.

Englisch, Französisch,
Italienisch.
Während des Unterrichts wird nur die
zu erlernende Sprache gesprochen.
Prospekte gratis und franko.
R. M. Schurig,
nur Sternstr. 8, part.

Pelzfelle!
als Fuderdecken u. kauft man gut
und billig in der Oberstr. von
Gebr. Danglowitz, Fischplan 2.
[1890]



Carl Koch'sche Pflannkuchen und Kartoffelkringel.

Von heute an empfehle wieder täglich frisch
meine nat. und fern rühmlichst bekannte
**Pflannkuchen
und Kartoffelkringel**
mit Vanilleguss und den feinsten Frucht-
füllungen, als: Aprikosen, Pfirsich,
Zimbeer, Kirsch, Johannisbeere;
degl. eine große Auswahl geschnitzter
Gebäcke sowie Tortenmischmittel.
Spezialität:

Auflortorten
Carl Koch,
Berlinerstr. 1. - Fernsprecher 531.

Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Erfüllung oder Ueberladung des
Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer
oder zu kalter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein
Magenleiden, wie:
Magenhalarrh, Magenkrampf,
Magenbeschwerden, schwere Verdauung oder Verstopfung
zugesogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen
vorzügliche Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind.
Es ist dies das bekannte
**Verdaunungs- u. Blutreinigungsmittel, der
Hubert Ullrich'sche Kräuter-Wein.**

Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichem, heilkräftig
bestandenem Kräuter mit gutem Wein bereitet, und fähig
und befecht den ganzen Verdauungsorganismus des Menschen
ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein befechtigt alle
Störungen in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von allen
verderblichen krankmachenden Stoffen und wirkt fördernd auf
die Neubildung gesunden Blutes.

Die durch vorzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weines werden
Magenschmerzen, Verstopfung, Blähungen, Kopfschmerzen,
Müdigkeit, Schlaflosigkeit, sowie Blutanomalien in Zitter-
Milch und Pfortaderleiden (Hämorrhoidalleiden) werden durch
Kräuter-Wein rasch und gefund befechtigt. Kräuter-Wein befecht
jedwede Unverdaulichkeit, vertreibt den Verdauungsstören
Auffassung und entfernt durch einen leichten Stuhl alle unzu-
fänglichen Stoffe aus dem Magen und Gedärme.

hageres, bleiches Aussehen, Blutmangel,
Entkräftung, sind meist die Folgen schlechter Ver-
daunung, mangelhafter Nahrung und unzureichender
eines kraftvollen Auslaufes der Leber. Bei gänzlicher
Anergie, unter verwehrt Abspannung und Gemüths-
Verwirrung, sowie häufigen Kopfschmerzen, fühlbaren Nerven-
kräften ist solche Kranke langsam dahin. Kräuter-Wein giebt
der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. Kräuter-
Wein regt den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt
den Stoffwechsel kräftig an, belebend und verbessert die Blut-
bildung, beruhigt die erregten Nerven und schafft den Kranken neue
Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dank-
schreiben beweisen dies.

Kräuter-Wein ist zu haben in Flaschen à M. 1.25
und M. 1.75 in Halle a. S. in allen Apotheken, in Gebirgsorten
in der Apotheke und in Teutschenthal, Böhmisch, Teich, Zettin,
Brehna, Landeberg, Schönbühl, Delitzsch, Ranzhübel,
Zschenda, Böhmlitz, Järbitz, Wittenberg, Schöffitz, Werleberg,
Mücheln, Gersdorf, Lützen, Götzen, Zschopau, Wippen,
Mischerleben, Bernburg, Deßau, Magden, Gersdorf, Gersdorf,
Lützen, Gersdorf, Mücheln, Zschopau, Wippen, Wittenberg,
Sachsen, Teuchern, Mücheln, Zschopau, Wippen, Wittenberg, Söben-
mücheln, Zschopau, Mücheln, Zschopau, Wippen, Leipzig
u. s. w. in den Apotheken, sowie in allen größeren und kleineren
Städten der Provinz Sachsen und der Nachbarländer in den Buchhand-
lungen.

Auch verendet die Firma **Hubert Ullrich, Leipzig,**
Wehlstr. 82, 3 und mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Original-
preisen nach allen Orten Deutschlands porto- und frachtfrei.
Vor Nachahmungen wird gewarnt!
Man verlange ausdrücklich
Hubert Ullrich'schen Kräuter-Wein!
Wein Kräuter-Wein ist kein Geheimmittel; seine Bestandtheile
sind: Malganzwein 4500, Weintraub 1000, Glycerin 1000, Roth-
wein 2400, Obstessenz 1500, Kirsch 3200, Fenchel, Anis,
Selenenwurzel, amerik. Sturzholz, Englanwurzel, Kalmuswurzel
aa 100. [2064]

Von Sonnabend, den 16. Oktober
täglich frisch
Pflannkuchen.
Aug. Lauffer. [2094]

Apotheker S. Benemann's
Diamantkitt, kies. dauerhaft Glas,
Porzellan, Steingut, Moorecham, Marmor,
Serpentin, Achat, Alabaster, Bernsteine
à Fl. 50 ct bei
Albin Hentze,
Schmeercstr. 24.